

Echo vom Chlösterli

Neues vom Stiftungsrat

Der Stiftungsrat traf sich am 22. September zu einer weiteren Sitzung. Das wichtigste Traktandum war das Budget für das Jahr 2009 und die finanzielle, mittelfristige Entwicklung sowie die Revision der Statuten der Stiftung Altersheim Chlösterli.

Anpassung der Grundtaxen

Die allgemeine Entwicklung zeigt, dass in diesem Jahr bei den Löhnen mit einer grösseren Teuerung als in den letzten Jahren zu rechnen ist. Viele Produkte, die das Chlösterli benötigt, müssen tendenziell teurer eingekauft werden. Ein noch unbekannter Faktor ist der Preisanstieg beim Strom durch die Liberalisierung. Ebenfalls wirkt sich der hohe Erdölpreis aus, sei es bei Transportkosten oder als Heizenergie. Obwohl wir als Hauptheizbrennstoff Holzsnitzel verwenden, benötigen wir immer noch einen Teil Heizöl. All diese Punkte machen es unumgänglich, eine Grundtaxen-anpassung vorzunehmen. Der Stiftungsrat beschloss, die Grundtaxen um 2 Franken zu erhöhen. Obwohl damit gerechnet werden muss, dass mit dieser Anpassung nicht alle zusätzlichen Verteuerungen aufgefangen werden können, ist man zuversichtlich, dass mit gewissen zusätzlichen Optimierungen das Be-



triebsjahr 2009 ausgeglichen sein wird.

Solarenergie

Neben dem stark ansteigendem Erdölpreis sind auch ökologische Überlegungen die Hauptgründe, weshalb man nach ersten Vorabklärungen nun an die konkrete Planung einer Solaranlage geht. Während der Wintermonate konnten wir durch eine optimierte Anpassung der Holzsnitzelheizung fast ganz auf die Energiegewinnung durch Heizöl verzichten. In den Sommermonaten benötigt das Chlösterli hauptsächlich Energie für die Warmwasseraufbereitung. Da eine Holzfeuerung immer auf einer Gluterhaltungsstufe laufen muss, wird Energie erzeugt, die nicht genutzt werden kann. So wird die Holzsnitzelheizung im Sommer ausser Betrieb genommen und das Warmwasser mit Heizöl produziert. Vorabklärungen haben nun ergeben, dass wir einen Grossteil unseres Wassers mit Sonnen-

energie erwärmen könnten. Die geschätzte Solarfläche für die Warmwasseraufbereitung beträgt ca. 70 m². Möchte man zusätzlich mit Sonnenenergie noch einen gewissen Teil der Gebäude heizen, würde man ca. 200 m² Solarfläche benötigen. Da unser grösster Bedarf an Warmwasser am Morgen ist, wäre die Solarzellenausrichtung nach Osten und Westen am idealsten. Mit



der Ostausrichtung könnten am Abend die zusätzlichen Speicher gefüllt und mit der Westausrichtung den Verbrauch des Warmwassers ergänzt werden. Als idealer Standort für die Anlage erweist sich das Flachdach des Mehrzwecksaales. Dieser Standort zeichnet sich vor allem wegen der idealen Ausrichtung (Ost/West) und der einfachen Erschliessung an das bestehende Heizsystem aus. Auch für die Installation der Solarzellen weist sich dieser Standort als ideal bzw. am besten aus. Gemäss der Energieberatungsfirma sollten die Investitionen in 23 bis 27 Jahren amortisiert sein. (Als Basis wurde ein Erdölpreis von Fr.130.-- pro 100 Liter angenom-

men). Es werden nun mehrere Unternehmen für detaillierte Offerten angefragt. Anhand dieser Angebote wird der Stiftungsrat die definitive Anlagengrösse sowie den Zeitplan festlegen.

Revision der Statuten

Die Anpassung der Statuten des Stiftungsrates Altersheim Chlösterli wurde letztmals 1986 vorgenommen. Seit dieser Zeit sind viele neue Gesetze sowie Regelungen in Kraft getreten, sodass die Statuten nicht mehr der heutigen Zeit entsprechen. Aus diesem Grund beschloss der Stiftungsrat, die Statuten anzupassen. Nachdem die Korrekturen in der ersten Lesung vorgenommen wurden, werden nun die Entwürfe an die Stiftergemeinden zur Vernehmlassung gesandt. Dies sind in alphabetischer Reihenfolge; die Bürgergemeinde Unterägeri, die Einwohnergemeinde Unterägeri sowie die Korporationsgemeinde Unterägeri. Die angepassten Statuten sollen im nächsten Frühjahr in Kraft gesetzt werden können.



Wir gratulieren

im Oktober herzlich zum
Geburtstag:

11. Oktober:
Frau Beatrice Häussler

14. Oktober:
Frau Josefina Iten-Marty

24. Oktober:
Herr Josef Betschart
Frau Elisabeth Nussbaumer

Wir wünschen den Jubi-
larinnen und Jubilaren
ein schönes Fest und viel
Glück im neuen Lebens-
jahr.



Näh- und Flickservice

von den freiwilligen
Helferinnen

Donnerstag, 2. Oktober
Donnerstag, 30. Oktober



Coiffeur



Frau Gallinelli
Jeweils Donnerstags
den ganzen Tag

Frau Lienhard
Jeden
2. Mittwoch-

Lismergruppä

Montag, 13. Oktober
Montag, 27. Oktober

14.00 Uhr
im Bastelraum

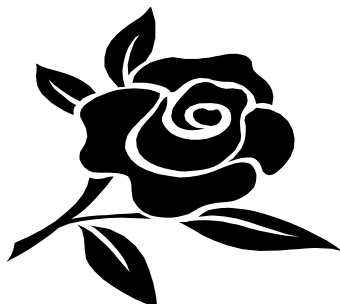


Geburtstagsessen

Dienstag, 28. Oktober



Wir freuen uns, alle
Oktober-Jubilarinnen
und Jubilare zu einem
gemeinsamen Essen
einzuladen.



Der Herr hat zu sich in die Ewigkeit abberufen:

Frau Hulda Habegger
Frau Emma Wittwer
Herr Alois Zimmermann
Herr René Clematide
Frau Anna Zürcher

Man halte die lieben Verstorbenen in guter Erinnerung.

Aktivitäten im Oktober



Ständchen Feldmusik Unterägeri

Samstag, 18. Oktober
10.30 Uhr

Ausflüge

Im Oktober sind folgende Exkursionen geplant:

10. Oktober:
Murimoo
17. Oktober:
Einsiedeln



Pfeffriges



Sonntag, 5. Oktober
von 11.00 Uhr
bis 13.30 Uhr

Volkstümliche Unterhaltung
mit den

ESCHBA-Klängen

Ein grosses Buffet mit verschiedenen Wildpfeffern und den entsprechenden Beilagen steht für den kulinarischen Teil bereit.

Nollenköche



Am Sonntag,
19. Oktober
kochen die Nollenköche für Sie ein feines Mittagessen.

Gottesdienste

Freitag, 3. Oktober, 10.15 h
katholischer Gottesdienst

Sonntag, 5. Oktober, 09.15 h
katholischer Gottesdienst

Freitag, 10. Oktober, 10.15 h
evang. ref. Gottesdienst

Freitag, 17. Oktober, 10.15 h
katholischer Gottesdienst

Freitag, 24. Oktober, 10.15 h
katholischer Gottesdienst

Freitag, 31. Oktober, 10.15 h
katholischer Gottesdienst

Täglich 17.00 Uhr Rosenkranz

Altersnachmittag

Mittwoch, 29. Oktober, 14.00 Uhr
in der Aula Unterägeri



Unterhaltung
mit der Tanzgruppe Pro Senectute.

Stammtisch

Jeden Freitag
11.00 Uhr
in der Cafeteria



Personelle Mutationen

Eintritte:

Frau Zize Hisenaj
Küchenangestellte

Herr Philipp Isenegger
Teamleiter Wohngruppe

Frau Franziska Keiser
Pflegefachfrau DN1

Wir begrüßen unsere neuen Mitarbeiter/innen herzlich und wünschen ihnen bei der neuen Aufgabe viel Freude und Genugtuung.

Austritte:

Frau Rada Dunic
Küchenangestellte

Frau Brigitte Gasser
Hausdienst

Herr Dimitri Graf
Praktikant Pflege

Frau Manuela Merz
Fachfrau Gesundheit

Frau Vasilica Nitu
Pflegefachfrau AKP

Für ihren Einsatz im Chlösterli danken wir und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

Umgestaltung des Eingangsbereiches

Nachdem beim Eingangsbereich die Bepflanzung nur teilweise den gewünschten Effekt erzielt hat, beschloss der Stiftungsrat eine Anpassung der Grünflächen in diesem Bereich. In einer ersten Phase werden die bestehenden Erlenbäume durch Blumenkugel-Eschenbäume ersetzt. Nach gewisser Zeit geben diese ein schönes Schattendach, unter welchem dann in einer zweiten Phase zusätzliche Sitzgelegenheiten erstellt werden. Der Stiftungsrat ist überzeugt, dass durch diese Massnahmen der Eingangsbereich an Attraktivität gewinnen wird und dadurch zusätzlich ein Ort zum Verweilen geschaffen wird.



Podologie

Jeden Dienstag

Anmeldungen für einen Besuch richten Sie bitte ans Sekretariat.



Bewegung und Spiel

jeweils am Mittwoch
9.00 Uhr

im Bastelraum mit den
freiwilligen Turnerinnen

Nome e Auge-Blick



Mittwoch,
1. Oktober 2008
14.30 Uhr in der
Cafeteria

Unter dem uns aufgetragenen Motto „Visuell“ präsentieren wir Ihnen, (eine Gruppe von Mitarbeitern des Chlösterli aus allen Bereichen), eine Darbietung fürs Auge:

„Nome e Auge-Blick“

Lassen Sie sich überraschen und geniessen Sie den Augen-Blick mit unserem einmaligem Auftritt. Wir freuen uns, Sie in der Cafeteria begrüßen zu dürfen.

Beginn Projekt Chlösterlibrauerei



Wie bereits schon mündlich abgemacht worden ist, soll das Projekt Chlösterlibrau realisiert werden. Für den Einstieg als Vorbildung führen wir deshalb einen Vorbereitungskurs durch. Dieser finden am 14. Oktober in der Brauerei Wädenswil statt. Dort werden die ersten Grundsteine für das künftige Hopfengetränk gelegt. Anmeldungen für diesen Schnuppertag nimmt das Sekretariat gerne entgegen. Abfahrt 13.00 Uhr.

Für den Einstieg als Vorbildung führen wir deshalb einen Vorbereitungskurs durch. Dieser finden am 14. Oktober in der Brauerei Wädenswil statt. Dort werden die ersten Grundsteine für das künftige Hopfengetränk gelegt. Anmeldungen für diesen Schnuppertag nimmt das Sekretariat gerne entgegen. Abfahrt 13.00 Uhr.



COMIC

Donnerstag, 16. Oktober
um 14.30 Uhr
im Mehrzwecksaal



Alpakaempfang



Freitag, 3. Oktober,
11.00 Uhr
beim Alpaka-Gehege

Weitere Präsentationen der anderen Mitarbeitergruppen zum Thema

„Spas und Humor“

finden an folgenden Daten statt:
Donnerstag: 9. Oktober
Freitag: 24. Oktober

Gemeinsames Singen

Montag, 20. Oktober
14.30 Uhr

Gedächtnistraining

Jeweils am Donnerstag um
09.00 / resp. 10.00 Uhr im Bastelraum mit Suzanne Z'graggen